

Nicole Baumgartner gewinnt in Österreich

Der erste internationale Erfolg ist Tatsache. Die Uznerin Nicole Baumgartner siegte gestern beim FIS-Slalom im österreichischen Tauplitz und liess sich mit 220 Punkten einen neuen persönlichen Bestwert gutschreiben.

Snowboard. – Seit bei ihr nach dem erfolgreichen Matura-Abschluss die Doppelbelastung Schule und Spitzensport wegfällt, hat Nicole Baumgartner nochmals einen grossen Schritt nach vorne gemacht. Sie behauptet sich im Verlauf dieses Winters im Europacup in den Top Ten der Gesamtwertung und hat sich zum zweiten Mal für die Junioren-Weltmeisterschaften qualifizieren können.

Dominanter Auftritt

Gestern setzte sie ihren erfolgreichen Resultaten die Krone auf: Die Uzner Snowboarderin gewann erstmals ein internationales Rennen. Beim FIS-Parallelsalom in Tauplitz (Ö) dominierte sie die Konkurrenz nach Belieben.

Sie liess sich durch nichts aus der Ruhe bringen, fuhr konstant auf einem hohen Niveau, bewies Nervenstärke und setzte sich schliesslich auch im spannenden Finallauf gegen die Rus-



Nicole Baumgartner

sin Natalia Soboleva erfolgreich durch.

Entsprechend gross fiel bei Baumgartner die Freude über ihren ersten grossen Erfolg auf internationaler

Ebene aus. Mit Stolz nahm sie bei der Siegerehrung die Goldmedaille in Empfang.

Für den Sieg resultierte der neue persönliche FIS-Bestwert von 220 Punkten. Ihre bisherige Bestmarke lag bei 160 Punkten. Diese hatte sie bei ihrem vierten Rang vor Jahresfrist beim Europacup-Rennen in Valberg (Fr) herausgefahren. Baumgartner steigt nun mit viel Selbstvertrauen in die finalen Euroacup-Rennen. (ff)